

Switzerland-Estavayer-le-Lac: Engineering works and construction works

OJ S 89/2021 07/05/2021

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Office fédéral des routes – Infrastructure routière Ouest Filiale Estavayer-le-Lac

Postal address: Place de la Gare 7

Town: Estavayer-le-Lac

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Postal code: 1470

Country: Switzerland

Contact person: Gestion des projets

E-mail: marchespublics.estavayer@astra.admin.ch**Internet address(es):**Main address: <https://www.simap.ch>**I.3. Communication**

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=1177029

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Office fédéral des routes – Infrastructure routière Ouest Filiale Estavayer-le-Lac

Postal address: Place de la Gare 7

Town: Estavayer-le-Lac

Postal code: 1470

Country: Switzerland

Contact person: N01.06 190037 BSA GHGW Vengeron-Nyon – Prest. constr. Lot 01 GC (7228)

E-mail: marchespublics.estavayer@astra.admin.ch

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Internet address(es):Main address: <https://www.simap.ch>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Entretien et aménagement RN

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

II.1.2. Main CPV code

45220000 Engineering works and construction works

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Diese Ausschreibung für Bau hat zum Ziel die Sanierung der bestehenden GHGW Anlagen (dynamische Ausrüstung zur Überwachung von Geschwindigkeit und Gefahren) und diese zu erweitern. Die betroffene Zone liegt an der N01, zwischen dem Autobahnkreuz Le Vengeron und dem Anschluss Nyon. Das Tiefbauprojekt umfasst Interventionen an ~34 Positionen für Abbruchleistungen, Erdarbeiten und Bauleistungen. Das Gesamtprojekt umfasst die Realisierung von ~34 Stahlbetonsockeln, den Bau und Ausführung von ~34 Trägern, die Ausführung von ~6 750 ml Aushub aller Art und die Verlegung von BSA-Rohren und ~80 BSA-Schächten, ~180 ml Aushub und Sammelleitungen, die Realisierung von ~4 200 ml Streifenfundamente und Verlegung von ~4 260 ml Leitplanken, sowie die Instandsetzung von ~6 150 m2 Fahrbahn. Die beauftragte Unternehmung muss sich mit den beauftragten Unternehmungen der anderen Lose abstimmen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Main site or place of performance: Die Leistungen sind auf dem Territorium der Filiale F1 des ASTRA in Estavayer-le-Lac auszuführen. In Falle dieses Projektes präziser auf der Nationalstrasse N01 zwischen dem Auto-bahnkreuz Le Vengeron und der Ausfahrt Gland, in den Kantonen GE und VD. Die Sitzungen finden in der Filiale F1 des ASTRA statt oder nach Bedarf im Perimeter der F1.

II.2.4. Description of the procurement

Diese Ausschreibung für Bau hat zum Ziel die Sanierung der bestehenden GHGW Anlagen (dynamische Ausrüstung zur Überwachung von Geschwindigkeit und Gefahren) und diese zu erweitern. Die betroffene Zone liegt an der N01, zwischen dem Autobahnkreuz Le Vengeron und dem Anschluss Nyon. Das Tiefbauprojekt umfasst Interventionen an ~34 Positionen für Abbruchleistungen, Erdarbeiten und Bauleistungen. Das Gesamtprojekt umfasst die Realisierung von ~34 Stahlbetonsockeln, den Bau und Ausführung von ~34 Trägern, die Ausführung von ~6 750 ml Aushub aller Art und die Verlegung von BSA-Rohren und ~80 BSA-Schächten, ~180 ml Aushub und Sammelleitungen, die Realisierung von ~4 200 ml Streifenfundamente und Verlegung von ~4 260 ml Leitplanken, sowie die Instandsetzung von ~6 150 m2 Fahrbahn. Die beauftragte Unternehmung muss sich mit den beauftragten Unternehmungen der anderen Lose abstimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 27/09/2021 End: 31/12/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Anfangs- und Enddaten sind provisorisch. Eine Vertragsverlängerung kommt dann zum Tragen, wenn die erforderliche Kreditfreigabe, die Fristen für die Genehmigungsverfahren und /oder unvorhergesehene Umstände dies erfordern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise / Bestätigungen müssen zusammen mit den vorgegebenen Angebotsunterlagen eingereicht werden, da ansonsten nicht auf das Angebot eingegangen werden kann. Der Anbieter muss als Beweis die Liste der Angebotsunterlagen benutzen.

Q1 „Technische Fähigkeiten“

Q1.1 Referenzen des Anbieters

Ein bereits realisiertes Referenzobjekt mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich. Zusätzlich mit Angabe von Zeitraum, Investitionsvolumen und Name des Bauherrn. Für die realisierten Arbeiten in einem Konsortium muss die Firma den prozentualen Anteil seiner Gesamtarbeit angeben. Das Unternehmen erwähnt die Arbeiten, die sie als Subunternehmen realisiert. Diese Informationen müssen in den Ausschreibungsunterlagen enthalten sein.

Q1.2 Subunternehmer

Maximum 50 % der Leistungen können durch den Subunternehmer erbracht werden.

Q2 „Wirtschaftliche und Finanzielle Fähigkeiten“

Q2.1 Jahresumsatz

Der Jahresumsatz des Anbieters ist mehr als doppelt so groß wie der Jahresumsatz des Auftrags.

Q2.2 Einzureichende Dokumente

Dokumente die mit den Angebotsunterlagen eingereicht werden müssen:

— Selbstdeklaration des Anbieters (unterschrieben)

— Handelsregistrauszug des Anbieters, allenfalls für alle Mitglieder der Partnergesellschaft. Für Firmen die ihren Hauptsitz im Ausland haben, gleichwertige Bescheinigungen. Die Dokumente dürfen nicht älter als 3 Monate sein (Stichdatum: Abgabe des Angebots)

Q2.3 Einzureichende Dokumente nach Offerteingabe

Vom Unternehmer auf Aufforderung des Bauherrn nach Offerteingabe innert 7 Tagen zu liefernde Nachweise:

- Bescheinigung des Konkursamtes als Beweis, dass sich die Firma nicht in Liquidation befindet
- Auszug des Betreibungsamtes (nicht älter als 3 Monate nach Einreichung des Angebotes)
- Letzter Bericht der Revisionsstelle
- Nachweis der Zahlungen von AHV, IV, EO, ALV, IV sowie SUVA und ESTV
- Nachweis der Zahlungen an die Pensionskasse (BVG)
- Gültige Versicherungsnachweise des Anbieters bzw. der Planergemeinschaft bezüglich der Berufshaftpflichtversicherung

Q3 „Schlüsselpersonen“

Q3.1 Referenz der Schlüsselperson

Ein bereits realisiertes Referenzobjekt mit vergleichbarer Komplexität der Schlüsselperson (*) mit den Angaben des Zeitraums, der Globalkosten, der erbrachten Leistungen und mit Angaben des auskunftsberechtigten Bauherrn.

(*) Als Schlüsselperson gilt die Person, welche die Funktion der Bauleitung wahrnimmt (verantwortlich für die Durchführung der Arbeiten).

Q3.2 Verfügbarkeit

Nachweis, dass die Verfügbarkeit der Schlüsselperson grösser oder gleich als die erforderliche Verfügbarkeit während der Dauer des Projekts ist. Detaillierte Aufzählung und Darstellung der zeitlichen Auslastung innerhalb der Firma und in übrigen Projekten.

(*) Als Schlüsselperson gilt die Person, welche die Funktion der Bauleitung wahrnimmt (verantwortlich für die Durchführung der Arbeiten).

Q3.3 Sprachliche Anforderungen

Die Schlüsselperson (*) muss mindestens folgende Französisch-Kenntnisse besitzen: B2 Das oben genannte Niveau fällt unter den gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, der vom Europarat veröffentlicht wurde.

Der Antragsteller muss dem Lebenslauf ein Zertifikat oder einen Nachweis über das geforderte Niveau oder ein Äquivalent beifügen oder eine ausreichende Erklärung abgeben, um das erreichte Niveau zu rechtfertigen.

(*) Als Schlüsselperson gilt die Person, welche die Funktion der Bauleitung wahrnimmt (verantwortlich für die Durchführung der Arbeiten).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Firmen, die nachfolgende Eignungsnachweise erbringen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten:

Technische Fähigkeiten

Wirtschaftliche und finanzielle Fähigkeiten

Schlüsselpersonen

Die Eignungskriterien müssen nicht vom einzelnen Anbieter, sondern von der Gemeinschaft erfüllt werden, ausser wenn sich ein Kriterium, bspw. die Zertifizierung, ausdrücklich auf die einzelnen Anbieter bezieht.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/06/2021 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, French, Italian

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 02/07/2021 Local time: 23:59

Information about authorised persons and opening procedure: Das Datum der Offertenöffnung ist provisorisch. Die Offertenöffnung ist nicht öffentlich. Die Anbieter erhalten ein anonymisiertes Offertenöffnungsprotokoll der Angebote.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für Anbieter aus Staaten, die nicht dem WTO-Beschaffungsübereinkommen angehören: Keine.

Geschäftsbedingungen: Gemäß vorgesehener Vertragsurkunde.

Verhandlungen: Eine Begehung vor Ort ist nicht vorgesehen.

Grundsätzliche Anforderungen: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

Sonstige Angaben:

1. Zuschlagskriterien

Die Angaben betreffend Zuschlagskriterien müssen zusammen mit den (vorgegebenen) Angebotsunterlagen eingereicht werden.

C1 „Preis [30 %]“

Beweiselemente: Preisliste, Kostenvoranschlag Beurteilungselemente: Der für die Bewertung berücksichtigte Preis ist der Angebotsbetrag mit Rabatt, ohne Skonto und ohne Mehrwertsteuer, nach Kontrolle durch den Vertreter des Bauherrn und Korrektur von Rechenfehlern. Die Preisbewertung wird nach der folgenden Methode durchgeführt: Die

maximale Punktzahl (5) erhält das revidierte Angebot mit dem niedrigsten Preis. Angebote, deren Preis höher als 30 % über dem niedrigsten Angebot liegt, werden mit 0 bewertet, dazwischen ist die Bewertung linear und berücksichtigt Hundertstel.

C2 „Qualität des Anbieters: Erfahrung der Schlüsselpersonen [20 %]“

Beweiselemente: – Referenzen der Person in einer ähnlichen Funktion (als Verantwortlicher oder Stellvertreter) in einem Projekt mit vergleichbarer Komplexität – CV der Schlüsselpersonen (Diplome, Zertifikate, Referenzen in Bezug auf Projekte, bereits realisierte Phasen, Karriereverlauf) Beurteilungselemente: – Aus- und Weiterbildung im Zusammenhang der betroffenen Fachbereiche, – Einhaltung der Expertenkommission bezüglich der Anforderungen im Projekt. – Erfahrung: Anzahl der Erfahrungsjahre im betroffenen Bereich inkl. Qualität und den entsprechenden passenden Projekten.

C3 „Qualität / Plausibilität des Angebots [20 %]“

Beweiselemente: – Technischer Rapport und Nachhaltigkeitsanalyse – Pläne der Installation der Baustelle – Organigramm – Risikoanalyse des Projekts Beurteilungselemente: Technischer Rapport und Nachhaltigkeitsanalyse: – Relevanz der Verfahren – Adäquate Maschinen und Inventar der ausgeführten Arbeiten für die Realisierung des Baus – Rationalisierung der Methoden zum Umweltschutz Pläne der Installation der Baustelle – Vollständigkeit der Installationen – Optimierung der Baustelleninstallationen Organigramm: – Richtigkeit und Angemessenheit der Organisation – Richtigkeit des Informations- und Entscheidungsflusses Risikoanalyse: – Richtigkeit der Risiken zur Realisierung des Projektes – Vorschlägen von adäquaten Maßnahmen zur Beseitigung oder Reduzierung der Risiken und Bestimmung der Verantwortlichen Für alle Beweise: – Qualität und Klarheit der Dokumente

C4 „Qualität, Plausibilität der Arbeiten auf den Arbeitsprozess [15 %]“

Beweiselemente: – Technischer Rapport – Pläne der Installation der Baustelle – Programm der Baustelle Beurteilungselemente: – Plausibilität: Übereinstimmung zwischen der Baustellenplanung, den Ressourcen und Mitteln – Identifizierung und Optimierung der Mittel und Ressourcen – Arbeitsmethodik und Koordination der Arbeitsteams – Vorgeschlagene Maßnahmen zur Reduzierung der Verkehrsbehinderung – Angemessene Arbeitsplanung, um eine optimale Qualität zu garantieren. – Inhalt, Strukturen mit den Details der Baustellen (Informationen aller wichtigen Bauphasen) – Koordination mit den anderen Firmen – Qualität und Klarheit der Dokumente

C5 „Dauer der Baustelle [15 %]“

Beweiselemente: – Zeitplan der Baustelle – Technischer Rapport Beurteilungselemente: – Dauer der Baustellen – Einhaltung der Zwischenfristen und Endtermin – Phasen nach Bauart oder Objekt Bewertung anderen Zuschlagskriterien als den Preis:

- 0 Nicht beurteilbar – keine Angabe,
- 1 Unvollständig – ungenügende, unvollständige Angaben,
- 2 Nicht ausreichend – Angaben ohne ausreichenden Projektbezug,
- 3 Gut, normal – den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend,
- 4 Sehr gut – Überschreitung der Anforderungen der Ausschreibung,
- 5 Ausgezeichnet – Qualitativ ausgezeichnet,

sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung Punkteberechnung: Summe aller Noten multipliziert mit ihrer Gewichtung.

Die Maximalpunktzahl ist: 5 (höchste Note) x 100 = 500 Punkte Für die Multiplikation mit dem Gewicht des Kriteriums ist die ganze Note mit Dezimalstelle zu berücksichtigen.

2. Vergütung der Angebote, Rückgabe der Unterlagen Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben.

3. Bezug der Unterlagen Die Unterlagen können nur im Simap (www.simap.ch) bis zum Schlusstermin (29.06.21) für die Einreichung der Angebote bezogen werden.

4. Vorbehalt Die Ausschreibung und die genannten Termine erfolgen vorbehaltlich der Beschaffungs- bzw. Umsetzungsreife des Projekts sowie der Verfügbarkeit der Kredite.

5. Ausschluss, Vorbefassung Die folgende Liste der Unternehmungen, die einen juristischen oder sonstigen engen wirtschaftlichen Zusammenhang haben, sind von der Teilnahme am vorliegenden Verfahren ausgeschlossen.

- IM Maggia Engineering SA, 6600 Locarno,
- Solfor SA, 1242 Satigny,
- Boess Engineering AG, 3600 Thun,
- Boss et partenaires SA, 2000 Neuchâtel,
- rs ingénieurs SA, 1805 Jongny,
- Ecoscan SA, 1004 Lausanne,
- Lombardi SA Ingegneri Consulenti, 6512 Giubiasco,
- BG Ingénieurs Conseils SA, 1001 Lausanne,
- Thomas Jundt Ingénieurs Civils SA, 1227 Carouge GE.

6. Berichtigung der Angebote

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, Angebote unter strikter Berücksichtigung der Bedingungen gemäß Artikel 39 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen zu berichtigen (SR 172.056.1 – BöB).

7. Bewertung der Angebote Gemäß Artikel 40 der BöB: Da die Prüfung und Bewertung der Angebote einen erheblichen Aufwand fordert, behält sich die Auftraggeberin das Recht vor, alle Angebote auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen einer ersten Prüfung zu unterziehen. Auf dieser Grundlage wählt sie mindestens die 3 bestrangierten Angebote aus und unterzieht eine umfassende Prüfung und Bewertung.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Verfügung kann gemäß Art. 56 Abs. 1 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Verfügung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen. Die Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG) über den Fristenstillstand finden gemäß Art. 56 Abs. 2 BöB keine Anwendung.

Schlussstermin / Bemerkungen: Vollständiges Dossier in Papierform und elektronisch auf einem USB Datenträger (zweifach) in einem verschlossenen Umschlag mit Angabe der offiziellen Projektbezeichnung und Nummer mit dem Vermerk „Nicht öffnen – Offertenunterlagen“. Bei Einreichung auf dem Postweg (mindestens A-Post oder PostPac Priority), ist der Poststempel oder Strichcodebeleg einer schweizerischen Poststelle oder ausländischen Poststelle, die offiziell anerkannt ist, entscheidend ob die Frist eingehalten wurde. (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Bei einer eigenhändigen Abgabe muss das Dossier fristgerecht während den Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag: 8.00-12.00 und 13.30-17.00. Freitag: 8.00-12.00 und 13.30-16.00) beim Empfangsschalter an der erwähnten Adresse unter 1.2, gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des ASTRA eingereicht werden. Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben. Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per E-Mail der Beschaffungsstelle zu senden. Die Anbieterin bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt und werden an den Absender

ungeöffnet zurückgesandt. Auf Angebote, die per E-Mail oder Fax zugestellt werden, wird nicht eingegangen. Diese Angebote erscheinen nicht auf dem Offertenöffnungsprotokoll und werden nicht bewertet.

Bemerkungen (Termin für schriftliche Fragen).

Die Fragen müssen in deutscher, französischer, italienischer Sprache auf anonymer Art im Forum Simap (www.simap.ch) der entsprechenden Ausschreibung gestellt werden. Die Antworten werden ausschließlich über diese Plattform bis zum 31.05.21 beantwortet. Das Herunterladen der Antworten liegt unter der Verantwortung des Anbieters. Es wird keine Warnung gesendet. Fragen die nach der Eingabefrist eingereicht werden, werden nicht beantwortet.

Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 3.5.2021, Dok. 1177029.

Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 24.5.2021.

Ausschreibungsunterlagen sind verfügbar ab 3.5.2021 bis 29.6.2021.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundesverwaltungsgericht

Postal address: Postfach

Town: St. Gallen

Postal code: 9023

Country: Switzerland

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/05/2021